



Rotkäppchen auf dem Zebrastreifen

Die Märchen der Brüder Grimm haben bisher jeden Wandel der Zeit überstanden. Das liegt vielleicht auch an den immer neuen Illustrationen, die zu den Märchen entstehen. Eine Auswahl davon zeigt die Ausstel-

lung „Märchenhafte Bilder des 20. und 21. Jahrhunderts“ im Gebäude der Geisteswissenschaften an der Kurt-Wolters-Straße 5. Bis zum 20. Dezember sind dort 60 Werke der beiden

Kasseler Künstler Doris Gutermuth (links) und Markus Lefrançois (rechts), des gebürtigen Pariser Benjamin Lacombe und Scherenschnitte der 2009 gestorbenen Künstlerin Luise Neupert zu sehen. Auf unserem

Foto lässt sich Grimmprofessor Dr. Holger Ehrhardt (Mitte) von Gutermuth ihre Bilderserie erklären. Die Künstlerin stellt die Märchen auf Zebrastreifen-Piktogrammen dar. Rechts sind Rotkäppchen und der Wolf zu sehen. (pdi)

Foto: Dilling